



INTERNATIONALE SCHRIFTENREIHE

NEUERSCHEINUNGEN

Klement Gottwald • Bericht auf der Tagung des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei der Tschechoslowakei am 22. Februar 1951

Sitzung des ZK der KP2 vom 21. bis 24. Februar 1951 in der Prager Burg |
43 Seiten • Broschiert -40 DM

Boleslaw Bierut • Der Kampf des polnischen Volkes um den Frieden und um den Sechsjahrplan

Referat vor dem VI. Plenum des Zentralkomitees der Vereinigten Polnischen Arbeiterpartei (PZPRJ) am 17. Februar 1951 |
66 Seiten • Broschiert -50 DM

Liu Schau Tschü. Internationalismus und Nationalismus

36 Seiten • Broschiert -30 DM

Klement Gottwald • Zu einigen innerparteilichen Fragen der Kommunistischen Partei der Tschechoslowakei

Rede auf der Tagung des ZK der KPE vom 6. Dezember 1951 |
15 Seiten • Broschiert -20 DM

Dolores Ibaruri. Der Kampf des spanischen Volkes gegen das Franco-Regime

24 Seiten • Broschiert -30 DM

SCHRIFTENREIHE FÜR DEN PARTEIARBEITER

NEUERSCHEINUNGEN

A. W. Neschtschö. Die Einführung fortschrittlicher Methoden der Produktionsorganisation und einer fortschrittlichen Technologie (Erfahrungen des Moskauer »Kalibers-Werks)

56 Seiten • Broschiert -40 DM

L. Slepowa • Die Auslese der Kader, ihre Beförderung und Verteilung

60 Seiten • Broschiert -40 DM

Otto Schön • Ober unsere gegenwärtigen kaderpolitischen Aufgaben

Referat auf der zentralen Tagung der Kaderfunktionäre der SED im Januar 1952 |
63 Seiten • Broschiert -40 DM

Anton Plenikowski. Die Aufgaben der Parteiorganisationen in der Justiz

51 Seiten • Broschiert -40 DM



DIETZ VERLAG BERLIN

INHALT

Otto Schön: Zu einigen Fragen der Parteipraxis	1
Hermann Matern: Zur weiteren Festigung unserer Partei	4
Werner Neuberl: Die Partei, Führerin der Massen im Senftenberger Braunkohlrevier	6
A. H.: Die Lehren zweier Diskussionsbeiträge auf der Kreisdelegiertenkonferenz in Neustrelitz	9
Bildseite: Lernt von der heldenhaften Jugend Volkspolens	10
Walter Kluge: über einige Aufgaben der Parteileitungen zum verstärkten Schutz unserer Bevölkerung vor der feindlichen Rundfunkhetze	12
Hermann Schützler: Wie ein Agitationsseminar vorbereitet und durchgeführt wird ..	14
Auszug aus der Rede des Genossen Fred Oelfner auf der Beratung des Sekretariats des Zentralkomitees mit den Kreissekretären am 20. August 1952 in Berlin Die Aufgaben der Partei auf dem Lande nach der II. Parteikonferenz der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands	17
Für unsere Wandzeitungen: Heute Lehrling — morgen Facharbeiter und Aktivist des Fünfjahrplans	22
Fritz Schörnig / Bruno Langner: Die nächsten Aufgaben der politischen Agitation auf dem Lande	25
Genosse Schiller: Die Betriebsparteiorganisation im Spinnfaserwerk Elsterberg schafft ein Beispiel der kollektiven Aktivistenarbeit	27
Arnold Holert: über die Bedeutung des sozialistischen Prinzips der Verteilung nach der Leistung für die Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft	28
Diskussionsreden auf der Frauenkonferenz des Zentralkomitees am 8. August 1952 in Berlin „Das Selbstvertrauen unserer Frauen wächst“	31
Friedel Neumann: Wie organisierte die Kreisleitung Prenzlauer Berg den Erfahrungsaustausch mit den Vertreterinnen der Frauenausschüsse?	34
Willi Barth: Die Anleitung der Genossen im Staatsapparat verbessern!	35
Gotfried Wennig: Hunderte von Zirkeln helfen der kulturellen Massenarbeit auf die Beine	36
Siegfried Wagner: Wie soll das Kreislehreraktiv arbeiten?	37
Aus der Prawda vom 4. Juli 1952: Die Erziehung der Funktionäre des Staatsapparates	39
Erich Ließ: Der „Tag des Propagandisten“ — eine erfolgreiche Methode zur ideologischen Vorbereitung des Parteilehrjahres in Thüringen	40
Hanna Wolf: Zur Auswahl der Genossen für die Lehrgänge der Parteihochschule	42
Spurgat/Kelch: Wie das Parteikabinett Zeitstudienzirkel für die Intelligenz organisierte	43
Großmann/Schmidt: So arbeitet das Parteikabinett in Magdeburg	44

Beilagen

Zur Erhöhung des wissenschaftlichen Niveaus des Unterrichts und zur Verbesserung der Parteiarbeit an den allgemeinbildenden Schulen (Beschuß des Politbüros des Zentralkomitees vom 29. 7. 1952) Dokumente, Folge 32
Richtlinien zur Arbeit der Parteikontrollkommissionen und zur Verhängung von Parteistrafen Dokumente, Folge 33

Zu unserem Titelbild: Von rechts nach links Genosse Thieme, 1. Sekretär der Kreisleitung Lichtenberg, Genosse Schöps, Mitglied der Leitung der Betriebsparteiorganisation im Siemens-Plania-Werk, Genosse Thiele, 2. Sekretär der Kreisleitung Lichtenberg, Genosse Blankenstein, Leiter des Bezirksarbeitsstabes für das Nationale Aufbauprogramm Berlin 1952.